

In der Wirtschaftlichen Welt, namentlich in Berlin, ...

... von dem Verfahren, das Nichter- ...

... Neuregelung des Beamtenrechts. Die ...

... In Finanzsachen u. der Vollstäm- ...

... Zum Betriebsratgesetzentwurf. Der ...

... Einleitung neuer Automobillinien. Um ...

... Amerikanische Goldkäufe für Deutsch- ...

... Entwürfe auf Zuweisungen von Be- ...

... Strohheilm. Die fleißige Liebertafel ...

... Dresden. Aus Rettungsnotizen, die ...

... Dresden. Eine anderwärts im Reich, ...

... K. W. ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

... ...

Die schöne Melusine.

Roman von G. G. ...

... was wahr ist, muß wahr bleiben. ...

... glaubst du, daß ich bei mir nicht ...

... Ich glaube, daß ich durch meine ...

... Da ich dich wieder, Müller als ...

... Wie geht es dir heute, Onkelchen? ...

... Ich frid die Hände aneinander, ...

... Du wirst dich sicher im Sommer ...

... Onkelchen, wenn du nur erst wieder ...

... Er unterbreche einen Seufzer. ...

... Du wirst sehen. Doch ihr ...

... Ja, er kommt Ohean auf 14 Tage ...

... Onkelchen. Du kommst also ...

... Ja, ich werde mich einfinden. ...

... eine solche Empfehlung und ich würde ...

... Räte erob ich und verabschiedete ...

... Er sah ihr mit einem undeutlich ...

... Da ist der Darm schon in der ...

... Ich kenne nichts von meines guten ...

... Lieber Müll ich ich mich nicht ...

... Ich sehe verächtlich und wünsch ...

... Des reichen Erbes glaubt er sicher ...

... Er dankt er und sah Müller vor ...

... Räte aber atmete draußen erleichtert ...

... Sie ließ ihr Pferd vorführen und ...

... Müller erbatte ein langes Briefchen ...

... Müller erbatte ein langes Briefchen ...

... Müller erbatte ein langes Briefchen ...

... Müller erbatte ein langes Briefchen ...

... mehr verlangen. So wurde für den ...

... Die für Flachstöcke, die Müllfr ...

... Die Flachstöcke hobstier Müllfr ...

... Müllfr bekam fruchte Augen. ...

... Der Kapitän behalte Müllfrs Hand ...

... Wenn es nicht gehen will, Müllfr ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

... Müllfr wurde nicht und schaute ...

Warenverkehrsberichte

Warenverkehrsberichte, Wiesl. Freitag, den 21. Oktober, 7 Uhr abends. Familienabend in der...
 Warenverkehrsberichte, Wiesl. Freitag, den 21. Oktober, 7 Uhr abends. Familienabend in der...
 Warenverkehrsberichte, Wiesl. Freitag, den 21. Oktober, 7 Uhr abends. Familienabend in der...

Mundharmonikaklub „Gut Ton“ Niesl
 Mit am 30. Oktober abends 7 1/2 Uhr sein
1. Vergnügen
 ab. Mitglieder nebst Angehörigen sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Hotel Höpfner.

Donnerstag, den 30. Oktober, 7 1/2 Uhr abends
Letztes Militär- u. Abschiedskonzert
 der Garnisonkapelle — 32, 22, 68.
 Leitung: J. Glimmer, Obermusikmeister.

Nach dem Konzert feiner Ball bis 1 Uhr.
 Eintritt 1 Mark.
 Gedenkt laden ein W. Höpfner und Rabelle.

Stadtspieler! Achtung!
Restaurant Gambrinus.

Großes Serien-Skat-Wettspiel
 von Sonntag, den 2. bis mit Sonntag, den 9. November.
 Anfang jeder Serie täglich 4 Uhr und 8 Uhr abends.
 Preisverteilung am Sonntag, d. 9. November, abends 8 Uhr.
 Bekräftigste Bier, vorzügliche Küche.
 Um gütigen Zuspruch bittet W. Höpfner.

Gasthof Wülknitz.
 Reformationstag, den 31. Oktober 1919
grosses Konzert
 vom Männergesangsverein zu Wülknitz u. Umgebend
 und von Wittl. der edelmal. Niesl. Blonierkapelle.
 Eintritt 1.- M. Anfang punkt 4 Uhr.
 Nach dem Konzert feine Ballmusik (Streich-).
 musk).

Gasthof Canitz.
 Donnerstag, den 30. Oktober
feine Ballmusik
 erste Streichmusik, ausgeführt von der Stadtkapelle Niesl.
 Anfang 8 Uhr. Für Abendbrot ist vorgeset.
 Gedenkt laden ein Gustav Zerling, Franz Seher.

Gasthof Münderitz.
 Freitag (Reformationstag), den 31. Oktober
großes Konzert und Ball
 der Garnison-Kapelle Niesl.

Waldschlößchen Röderau
Öffentliche Aufführung
 des Männergesangsvereins „Fidelio“ Niesl
 am Reformationstag punkt 5 Uhr.
 Leitung: Kirchenmusiklehrer Dienert.
 1. Teil: Chor- und Solistlieder.
 2. Teil: „Fidelio“ v. Fr. Wagner.
Sierauf Ball.
 Karten, auch im Vorverkauf: Nummeriert 1.50 M., un-
 nummeriert 1 M. bei den Herren Andrich und Sternkopf.
 Um recht zahlreichen Besuch bittet
 der R. G. V. „Fidelio“.

Unsere Geschäftsstelle, Großenhain
Hauptmarkt 1 (Ratskeller)
 Fernsprecher 331, ist wochentags geöffnet von 9-12 Uhr
 vormittags und von 1-5 Uhr nachmittags.
Der Land- und Forstwirtschaftl. Arbeitgeber-Verband
 R. G. V. Großenhain.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.
 Am Dienstag nachmittag 3 Uhr entschlief
 plötzlich und unerwartet nach kurzen, aber
 schweren Leiden im Alter von 42 Jahren meine
 liebe gute, treuherzige Mutter, Frau
Martha Naumann
 geb. Sobra.
 In tiefstem Schmerz
 die tieftrauernde Tochter Johanna Naumann.
 Niesl, Bismarckstr. 11 I,
 am 29. Oktober 1919.
 Die Beerdigung findet Freitag nachmittags
 1/2 Uhr von der Friedhofshalle aus statt.

Zentralverband der Angestellten

Bezirk Niesl.
Öffentliche Versammlung
 am 20. d. Mts. e. nbs 8 Uhr in der „Sitzstube“
 aller im Gew. u. Kleinhandel beschäftigten Angestellten.

Am Montag, den 3. November, wird im
Volkshaus zu Niesl, Goethestr. 102 N.
 unser Ortsbüro eröffnet. Sprechstunden jeden Dienstag
 und Freitag von abends 6-8 Uhr. Auszahlungen von
 Unterhaltungen nur Freitag.

Unter diesjähriges Gewerkschafts-Ver-
 anhalten wird am Sonntag, den 1. November, im Gast-
 hof Höpfner, Anfang abends 6 Uhr, Kartenverkauf bei den
 Unterhaltungen und beim Kollegen Hopt, Rüdigerstraße 5, I.
Die Ortsverwaltung.

Gardinen-Mull
 in den schönsten Mustern neu eingetroffen
 à Meter von M. 8.50 an.
Stores.

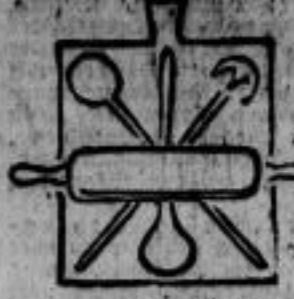
Weißer Stickerei-Unterröcke
 mit breitem Bolong, Stück M. 25.-
 empfiehlt
E. Schröter vorm. E. verw. Motika
 Schnittwaren und Bekleidungs.

Zahle die höchsten Preise!
Felle! für **Felle!**
 Biegen, Reh
 Hasen, Kanin
 Dieselben werden auch in Lohn ausgearbeitet.
Gerberei Paul Jungfer
 Großenhainer Straße 31.
 Einzige Gerberei am Platze.

Das Eheglück
 der Frau beruht in ihrer Reinlichkeit und
 Gesundheit. Dies wird erreicht durch tägliche
 Anwendung des einzigen ärztlich empfohlenen
 Frauenpflanzmittels „ALVITOL“.
 Zu haben in allen Apotheken und Drogerien.
 Brosch. und Prospekt verfenbet
 Max Dahn Gef. m. d. G., Berlin SW. 68.

Auto-Reifen
 alle Größen zu billigen deutschen Rifenpreisen, a. D.
Decke 815 x 105 799 M. Schlauch 180 M.
 Fortwährender Eingang frisch fabrizierter deutscher Ware.
Alfred Seifert, Lommatzsch, Perlestr.
 Neuzeitlich eingerichtete große, helle Reparatur-
 Werkstatt für Personen- und Last-Kraftwagen.
 — Dampf-Vulkanisier-Anstalt. —
 Schnelle reelle Bedienung. Billige Preise.

Sonntag, den 2. November 1919
Geistliche Musikaufführung
 in der Trinitatiskirche zu Niesl.
Sopran: Frau Anne Deißner.
Bariton: Herr Horst Krauß.
Violine: Herr Friedrich Haufe aus Leipzig.
Chor: Der verstärkte Kirchenchor.
Orgel: Herr Oberlehrer Organist F. W. Schaffler.
Leitung: Kirchenmusikdirektor Th. Fischer.
 Zur Aufführung kommen:
Chöre mit Orgel: Joh. Brahms, I. Satz a. d. Requiem: „Selig sind, die da
 Leid tragen“ — F. Mendelssohn, Hymne: „Hör' mein Bitten“ (mit
 Sopran solo). —
Geistliche Lieder von Händel, H. Wolf u. s. w.
Violinsätze von Bach und Mendelssohn.
Orgelsätze von A. Becker und F. Liszt.
Einlaß: 1/2 Uhr. **Anfang:** 5 Uhr.
 Eintrittskarten sind in den Buchhandlungen von Joh. Hoffmann,
 Hauptstraße, und A. v. w. Reinhardt, Wettinerstraße, und am Sonntag
 noch in der Pfarramtskanzlei (4-5 Uhr) zu haben.
Altarplatz 3 Mark, Empore 2 Mark, Seitenschiff 1 Mark,
Mittelschiff (500 Plätze) 50 Pfennig.
 Der Reingewinn soll der Sammlung zur Anschaffung neuer Glocken zutreffen.



Spezial-Behandlung:
 Holz- und Spielwaren.



Im Reformationstag
 empfehle morgen Donnerstag von vormittag 8 bis
 nachmittags 1/2 Uhr
hochfeine lebende Spiegelfarphen
ff. lebende Leichthleien.
 Desgleichen trifft eine frische Sendung vorzüglicher
 Kunst-Scheißel und Goldbarck ein.
Clemens Bürger.

Kanin - Hasen - Reh
 sowie alle anderen
 Arten Felle lauft zu
 höchsten Tagespreisen
O. Meißner Altmart.
 NB. Selbstgewerband
 in Lohn ausgearbeitet.
 Ein großer Vorrat

Fahrräder
 Mäntel, Schläuche (Natur-
 gummi), Rad- u. Licht-
 schrauben, sowie sämtliche
 Ersatzteile eingetroffen und
 empfiehlt
Karl Glauß, Böhrensen.

Feuerzeuge,
 Taschenlampen-Batterien,
 Batterien, Zirkon
 zu haben bei
Karl Glauß, Böhrensen.

Stroh und Heu
 sucht zu kaufen
H. Postfach,
 Niesl.

Feinstoffwaren
Armebretter
Pflücker
Handscheller
Kochgeschirre
Polierbretter
Wasserbretter
Besteck
Galvanisierungen
G. Rübner, Goethestr. 41
 (neb. fröh. O. Grube, Grünw.).

Damen- u. Kindergarderobe
 in und außer dem Hause
 wird angefertigt
 Gebra. Schnitt. 16. v.
Paul Richter
Gröba
Fernruf Niesl 203
 nimmt noch Eisenpulver-
 u. Seiten-Abstände zur Be-
 liefung November entgegen.
 Auch werden die reiflichen
 Oktober-Abstände noch be-
 liefert. Desgl. empfehle zur
 Belieferung der neuen Ausde-
 periode: Raffinade, Weiß-
 schneidwaren,
 Bombenpulver.

Gasthof Stöitz.
 Zum Reformationstag ladet
 zur öffentlichen
Ballmusik
 (Anfang 8 Uhr) freundlichst
 ein
A. Köcher.

Gasthof Hahnefeld.
 Freitag (Reformationstag),
 den 31. Oktober, feiner Ball.
 Anfang 4 Uhr. Dazu ladet
 freundlich ein
E. Bornemann.

Gasthof Wülknitz.
 Zu dem am Freitag, den
 31. Oktober, stattfindenden
Gesangskonzert
 und Ball
 warten mit Speisen und
 Getränken bestens auf.
H. Weine, Bier,
Kaffee, Torten, Pfannkuchen.
 Es laden freundlich ein
Karl Jabel u. Fran.

Gasthof Zeithain.
 Freitag (Reformationstag)
 ladet zur
Ballmusik
 von 4 Uhr an freundlichst
 ein
Hermann Feitisch.

Restaurant
Schlachthof
 zum Besuch
 bestens empfohlen.
 Popper
Amphibiel-Piano.
 Donnerstag, 30. 10., 7 Uhr
 findet im
Gasthof „Stadt Niesl“, Poppitz
ein Tanzkränzchen
 mit hum. Vorträgen statt
 Tanzlustige Damen u. Herren
 ladet herzlich ein
 Jugendverein
„Alteit Fidel“.

Gesellschaft
„Fidelitas“.
 Morgen Donnerstag abends
 8 Uhr Mitglieder-Versamm-
 lung im Vereinslokal Café
 Häbler.
 Am Sonntag abends 6 Uhr
 verschied nach langen Leiden
 unser lieber Vater und Groß-
 vater, Herr
August Gröba.
 Die Beerdigung erfolgt Don-
 nerstag nachmittags 2 1/2 Uhr
 von der Halle aus.
 Die trauernden
 Hinterbliebenen.
 Niesl, Reihner Straße 31,
 den 29. 10. 1919.

Die heutige Nr. umfasst
 6 Seiten.

Vor 800 Jahren.

Ein Lebensblatt zum 30. Oktober.

Die kleine Nachricht über Niesau besitzt wie in einem... 1119 zu Niesau angelegt wurde. Der Ort ist aber...

In noch früherer Zeit hinstreckt die erste Gründung... wahrlich ein am Aufstiege, von dem aus ein...

1. Der Ort. Was den Bischof bewegen hat, das Kloster gerade in... Niesau zu gründen, läßt sich nicht nachweisen...

Das Kloster Niesau ist die erste und letzte Stiftung... die ein Naumburger Bischof dem Bistum zugewandt hat...

Was war nun Niesau damals? Der Bischof hat dem... Orte den Namen nicht gegeben. Der Ort war...

die deutsche Herrschaft zu halten und zu festigen. Otto... der Große wollte aber nicht nur deutsche Herrschaft...

Der Bischof gerade Niesau auf diesen vorgeschobenen Wachen... gelandt? Die Mönche waren im Mittelalter die beste...

2. Die Stiftung. Von der ursprünglichen Anlage des Klosters gibt die... Anordnung der Gebäude um den heutigen inneren...

3. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

4. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

5. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

6. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

7. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

8. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

9. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

10. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

11. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

12. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

13. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

14. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

15. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

16. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

17. Der Stifter. Er verdient es, daß wir uns zuletzt noch einmal... seiner Persönlichkeit zuwenden. Er galt bei seinen...

Städtische Lotterien.
Berlin am 20. Oktober 1919. — (Zweite Gewähr.)

100799	100899	100974.	—	100999	101009	101049	101099
101149	101199	101249	101299	101349	101399	101449	101499
101549	101599	101649	101699	101749	101799	101849	101899
101949	101999	102049	102099	102149	102199	102249	102299
102349	102399	102449	102499	102549	102599	102649	102699
102749	102799	102849	102899	102949	102999	103049	103099
103149	103199	103249	103299	103349	103399	103449	103499
103549	103599	103649	103699	103749	103799	103849	103899
103949	103999	104049	104099	104149	104199	104249	104299
104349	104399	104449	104499	104549	104599	104649	104699
104749	104799	104849	104899	104949	104999	105049	105099
105149	105199	105249	105299	105349	105399	105449	105499
105549	105599	105649	105699	105749	105799	105849	105899
105949	105999	106049	106099	106149	106199	106249	106299
106349	106399	106449	106499	106549	106599	106649	106699
106749	106799	106849	106899	106949	106999	107049	107099
107149	107199	107249	107299	107349	107399	107449	107499
107549	107599	107649	107699	107749	107799	107849	107899
107949	107999	108049	108099	108149	108199	108249	108299
108349	108399	108449	108499	108549	108599	108649	108699
108749	108799	108849	108899	108949	108999	109049	109099
109149	109199	109249	109299	109349	109399	109449	109499
109549	109599	109649	109699	109749	109799	109849	109899
109949	109999	110049	110099	110149	110199	110249	110299
110349	110399	110449	110499	110549	110599	110649	110699
110749	110799	110849	110899	110949	110999	111049	111099

Parkett

Wahrung! Einmaliger! Albert Reihorn, Gröba. Bodenbelegungs-Gesellschaft.

Einmaliger! Albert Reihorn, Gröba. Bodenbelegungs-Gesellschaft.

Von heute ab habe ich einen frühen Transport — unter 20 Tage die Welt — geliefert.

Albert Reihorn, Gröba-Mühle, Fernverkehrsamt Gröba.

Saatkartoffeln.

Meine langjährigen für schwere und leichte Böden bewährten Sorten vom Handkulturrat für Sachkenner anerkannt, Herbstjahre 1918 fast durchgängig als Originalsaat bezogen oder Nachbau von Staatsauslese und nur von gesunden, jährlich behandelten Beständen, nehme Bestellungen laut den gesetzlichen Bestimmungen und für Sachkenner festgelegten Bedingungen bis 15. November 1919 für Lieferung Frühjahr 1920 entgegen. Jeder Verkauf auch gleichzeitig durch Schlechtsein bis 30. November 1919 bedingt sein.

Jede kluge Hausfrau wählt mit **Gauger** keine Mühe ohne Hilfe.

Fabrikant mit Gleisanchluss sucht Geldkäufer gegen Kasse. Ausführliche Angebote mit Preis unter F T 2444 an das Lageblatt Ariesa.

Ziehung am 9. Nov. 1919. 9. Geld-Lotterie der Königin-Carola-Stiftung. Barer Gewinn ohne jeden Abzug **225.000** 25.000 15.000 10.000.

Kirchennachrichten.

Informationen 1919.
Missa. Frühmessen: 8 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21) und 8 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21). 9 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21) und 10 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21). 11 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21) und 12 Uhr Verehrte (L. 17, 20-21).

berühmte Dant. Wissenwert Ariesa, am 27. 10. 1919. Karl Giffert und Frau.

100 Mark Belohnung
 demjenigen, der mit meinen am 26. Oktober von Spandau entl. ...

Rechnungsbuch mit Einlage der Allgemeinen Kredit-Anstalt auf dem Wege von Bader Ködler, Goethestraße, bis ...

Verloren II
 Ring, zwei Perlen und ein weißer Stein, auf ...

Schmiedelehrling für nächste Jahre gesucht. Schmiede Lorenzstraße.

Herr sucht fallb. bürgerl. **Erbin** - Mittagsstübchen. Wertes Of. unter F X 2444 an das Lageblatt Ariesa.

Aufwartung für Tag sucht für sofort E. Ariesa, Schneidermeisterin, Wandstraße 22. Gehalt für sofort oder später längerer Mädchen als

Haushälterin für den halben Tag. Frau Geyn, Sidwardstraße 6, 2.

Gauleinweib für sofort ein längeres. Frau Zamm, Goethestraße 71.

Schmiedelehrling für nächste Jahre gesucht. Schmiede Lorenzstraße.

Freiwilliger für sofort gesucht. Rudolf Winterstein, Ariesa.

Elektromonteur suchen **Ernst & Emil Müller**, Werder bei Ariesa.

Kammer-Lichtspiele
 Ariesa, Hauptstr. 1.
 Nur noch heute!
Die Jüdin von Toledo.
 Schiller.
Buffalo Heldenstern.
 Zerkow.
Die Katastrophe unter Tischtuch.
 Zerkow.



Das Beste
 behalten, alles Schädliche abtöten. Geschützt und genährt wird das Leder durch den Schuttputz.

Erdal
 schwarz, gelb, braun, rotbraun
 Alleinvertriebener Werners Markt, Mainz.

Einige Stubeutüren, ein groß. **Auswahlfächer**, 3 große **Auswahlfächer** billig zu verkaufen Mittwoch nachmittag 4-6 Uhr. **Gröba, Hauptstr. 7.**

Jagdgewehr zu kaufen gesucht. Goethestr. 40a, 2.

War tauscht seinen Militärmantel gegen Zivil-Äther ein? **Kaufstr. 15, 3.**

Friedens-Uniform-Kod, Art. zu verkaufen. **Su. erst. im Tagebl. Ariesa.**

Militär-Mantel, grau, sowie gute Schirmmütze, blau, zu verkaufen. **Goethestr. 44, p. 4.**

Ein gr. scharf. Halbes, wie neu, preiswert zu verfr. **Kaufstr. 15, 3.**

neue Damenschuhe Größe 37, zu verkaufen. **Su. erst. im Tagebl. Ariesa.**

Vorkaufe Bettstelle mit Matras, Küchenofen, Petroleumlampe. **Franz Krüger, Pöppcher Str. 26, b. Kaufstr. Eiserne transportablen**

Kessel, elektrische Zuplampe billig zu verkaufen. **Hauptstr. 63.**

Antiquitäten zu kaufen gesucht, insbesondere **Kommoden** geschweift oder glatt mit Marmorplatte. **Su. erst. im Tagebl. Ariesa.**

Moderne Sofas Louis XV. Einrichtung, Stoffe, Leder, etc. **Su. erst. im Tagebl. Ariesa.**

Kohlengänge für Stadt Ariesa am Donnerstag, d. 30. ds. alle Rückstände auf Montag September bei **A. G. Hering & Co.**

Sanitare
 Artikel für Herren u. Damen. **Preislist. gr. Distr. Verkauf. Sanitätskassend. Orient. Treppen 119, Jüdenhof 3.**

Frauen
 welche mit ihrer Perle im Rückstand sind, **kaufen keine** Konstruktionsmittel.

Bettmatten
 Befreiung garantiert sofort. **Alter und Geschlecht angeb. Auskunft gratis. Verkaufshaus Hoffbauer, München 648, Hiltensbergstr. 6.**

Tabak
 garantiert reine L. Niederb. **Ware, Pfund 19.50 M.**

Kautabak
 Kentucky, Nordhäuser Art. **Stolle 1.15 M. mind. 25 St. ab 20 St., freibleib. Nachn.**

R. Ellgass
Köln-Südz.

Eidelschrot
 direkter Bezug von Holland, **bestes Mastfutter für Schweine, emp. Mühle Pöppch.**

Elektromotoren
 Dynamos, Transformatoren **Anlasser und Apparate reparieren**

Christian Rospach
 G. m. b. H.
 Meissen. Fernspr. 1006.

frisch. Angelfisch
 bei Otto Hering, Ariesa und Graf Köber, Weiden.